

Großputz

am Wochenende

Weil rund um unser Haus nun alles erledigt, alles geerntet, gesäubert und ordnungsgemäß eingewintert ist, beschloss Aloisia vergangenen Freitag, dass unser Haus über das Wochenende zu putzen sei. „Was heißt putzen, wohl eher generalsanieren, wie jedes Jahr“, ätzte unser Hauskater, als er die Frohbotschaft vernahm. Tja, so unrecht hatte unser Doktor der Schnurrologie nicht, denn wenn Aloisia von „putzen“ redet, meint sie mit einem alten Zahnbürsterl durchs Haus rennen und jeden auch noch so kleinen Staubfussel aus dem hintersten Winkel holen.

„Hauskater, du machst alle Lampen sauber, überprüfst die Elektrik all unserer Haushaltsgeräte und streichst die Balkone neu“, ordnete Aloisia unserer Fellnase, die widerwillig zum Putzschrank trottete, an. „Klaus, du putzt das Badezimmer, die Klos und das gesamt Vorhaus samt Keller und Garage“, lautete der Clown-Fux-Auftrag. „Ich werde alle Fenster putzen, die Gardinen waschen, die Teppiche reinigen und das gesamte Geschirr sortieren und durchspülen“, ließ uns Aloisia wissen bevor wir ans Werk gingen.



Der Hauskater machte es sich einfach, hat er doch eine riesengroße Verwandtschaft. Sein Vetter Frank, ein stattlicher Tigerkater, ist Katzen-Elektro-Meister und hatte im Nu alle Geräte überprüft, repariert oder erneuert. Das Putzen der Lampen erledigte er so nebenher. Die Balkone strichen die beiden ehemaligen Schulkollegen von unserem Hauskater, Maik und John, zwei Eichhörnchen. Zuerst wedelten die beiden Eichkater, die sensationell gut klettern können, den gesamten Staub sowie Dreck mit ihrem wuscheligen Schwanz ganz sorgfältig weg. Dann wurde der Eichkätzchenschwanz als Farbpinsel verwendet, was auch wunderbar funktionierte. Nur die Farbauswahl war, nennen wir es einmal, doch etwas speziell. Unser Hauskater mag nämlich kein Braun, daher entschied er sich für ein grelles Violett. Also mir, dem Clown-Fux Klaus, gefällt es sehr gut, und Aloisia hat es noch nicht gesehen...

Um gleich schnell wie unser Hauskater fertig zu sein, lieh ich mir von unserem guten Freund Stemmi erstmals einen Hochdruckreiniger. Normalerweise reinigt Stemmi damit seinen Traktor und den Mistanhänger, aber diesmal wollte ich ihn benutzen, um Aloisia die saubersten Räume aller Zeiten zu präsentieren. Clown-Fux braucht für so einen Hochdruckreiniger nur einen Wasseranschluss und Strom. Beides hat Aloisia ganz oben im Haus, was sich als überaus praktisch herausstellte, denn so entstand ein Fluss. Ja, ein Fluss im Haus! Weil das Wasser so herausschießt, dass alles, was sich in der Nähe des Wasserstrahls befindet nur so durch die Gegend fliegt. Vasen, Bilder, Handtücher, Zahnbürsten, Aloisias Nachtopf, kleine Teppiche, Bücher... alles floss schnurstracks in die unteren Stockwerke. Als Aloisias Waage bei mir vorbeischwamm, sprang ich auf und surfte ins Erdgeschoss – das war vielleicht lustig! Am Ende waren alle Räume blitzblank, aber halt auch ziemlich leer. Ziergegenstände usw. lagen alle auf der Terrasse. Ein ziemlich großer Haufen, wenn ihr mich, den Clown-Fux Klaus, fragt, aber entrümpeln schadet auch nicht. Ich bin gespannt, was Aloisia dazu sagt, dass ihre Zimmerpflanzen jetzt auf der Terrasse stehen.

Warum Aloisia unsere tolle Arbeit noch nicht gesehen hat? Nun ja, weil sie heuer von unten nach oben putzte und beim Dachfenster wahrscheinlich schon etwas müde war. Oder die Leiter, die ja auch schon im Oma-Leiter-Alter ist, war müde, das kann auch sein. Auf jeden Fall ist eine von beiden, oder beide zugleich, um-, und Aloisia aus dem Dachfenster gefallen. Ein Teil der Leiter stürzte auch mit ab, auf Aloisia drauf.

Unser Hauskater und ich haben nichts mitbekommen, da wir so beschäftigt waren. Erst als der gelbe Hubschrauber kam, in unserem Garten landete, Aloisia in eine warme Decke einwickelte und mit ihr wegflog, wurden wir aufmerksam. „Ich glaube zu viel putzen ist auch nicht gesund“, murmelte unser Hauskater nachdenklich. „Das nächste Mal soll Aloisia mit dem Dachfenster beginnen und von oben nach unten putzen. Wenn sie dann aus dem Kellerfenster fällt, ist das kein großes Problem“, vermutet ich und unser Hauskater nickte zustimmend.

Es grüßt herzlich, **EUER CLOWN-FUX KLAUS**

RÄTSELFRAGE:

*Welche Arbeit würdest du beim nächsten Großputz-
wochenende in Aloisias Haus freiwillig übernehmen?*